

ST. GALLEN Stiftsbibliothek 256.

IX. S.

Beda in Marcum evangelistam.

342 PP. im ersten braunen glatten Ledereinband (22,4×28,7 cm). 4 Bünde. Je 1 rechteckiges Lederläppchen am oberen und unteren Kapital. Die urspr. 2 Schliessen fehlen; jetzt 1 Lederschliesse (15. Jh.) mit Messingplättchen; 1 Messingstift in Vorderdeckelkante. Pap. Spiegelbl. RA (9. Jh.): *BEDA IN MARCUM*. VA (15. Jh., halb ausgelöscht, auf den Einband geschrieben): *Expositio venerabilis Bede presbiteri in Marcum evangelistam*. RA (19. Jh.): *Bedæ commentarius in Marcum*. RE (19. Jh.): 256. MABK 1 no. 16 (9. Jh.) 75 Z. 7: (*Beda*) in *Marcum evangelistam libri IIII in vol. I?* = no. 23 (1461) 108 Z. 9: *M 7 Beda in Marcum*. P (15. Jh.) P. 341 a: *liber monastiri S. Galli*. KatKolb: *S n. 137* P. 1. Stempel P. 1, 342. 21,8—22×28,8 cm; 2 Kolumnen; (17,7 (à 7,1—7,2 bzw. 8,8—8,9)×20,1—21 cm). 26—27 Zeilen. Sorgf. L mit Griffel vor Faltung. B: ab//cd mit 3 Vertikalen in der Mitte. Z am Rand. Starkes, gut zugeschnittenes und geglättetes Pg., F weiss, H gelblich mit Poren; wenige alte Löcher. Schwarz-gelegentlich rostbraune Tinte. K: P. 16 *I*—P. 101 *VII (II, III, VII* zu Beginn der Lage). IV. (P. 33—52 V, 341—342 I). HFHF. Haupttitel (7a, 7b) in roter Quadrata und Rustica. Rote Textinitiale 7b mit einfachem st. gallischen Ziermuster. Von mehreren engverwandten Händen, 2. H. 9. Jh., zT. wohl unter insularem Einfluss.

Lit: Scherrer. — Brauer.